

BEDIENUNGSANLEITUNG UND TECHNISCHES HANDBUCH

Kanmed Universal-Wärmeschränke
Kanmed Multifunktionelle Wärmeschränke
Kanmed Kombinationswärmeschrank für Flüssigkeiten & Textilien

GE-2300-071 / 4



HINWEIS:

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zur Sicherheit und zum täglichen Gebrauch sowie Hinweise zu Wartung und Service. Bitte für künftige Verwendung sicher aufbewahren.



Hersteller:
KANMED AB
Gårdsfogdevägen 18B
SE-168 67 BROMMA Schweden

2014-04-29

Dieses Handbuch ist gültig für alle Wärmeschränke mit der Artikel-Nr. GE-23xx.

Hinweis:

Die voreingestellte Maximaltemperatur der **Universal-Wärmeschränke** beträgt 42⁰C.

Die voreingestellte Maximaltemperatur der **Multifunktionalen Wärmeschränke** beträgt 70⁰C.

Die voreingestellten Temperaturwerte im Kombinationswärmeschrank sind 42⁰C im Wärmeschranksegment für Flüssigkeiten und 70⁰C im Segment für Textilien

Der Wärmeschrank kann aber auch in einer Version mit einer anderen Maximaltemperatur bestellt und von Ihrem Techniker verändert werden. Drücken Sie die „SET“-Taste ▲, um sich die vorgewählte Maximaltemperatur anzeigen zu lassen.

Stellen Sie sicher, dass der Inhalt in dem Schrank für diese Temperatur ausgelegt ist.

Ausführung mit Füßen: Befestigen Sie den Schrank an der Wand und verwenden Sie dafür die an der Oberseite des Schrankes eingebauten Wandhalterungen

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
1. SICHERHEITSHINWEISE	3
2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	4
3. FUNKTIONSBESCHREIBUNG	5
4. AUFSTELLEN DES WÄRMESCHRANKES	5
5. BEDIENUNG DES WÄRMESCHRANKES	5
6. WARTUNG	6
7. TECHNISCHER ABSCHNITT	6
8. TECHNISCHE DATEN	9
9. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE	10
10. SCHALTPLAN WÄRMESCHRÄNKE MIT ART.-NR. GE-23XX	12
11. GEWÄHRLEISTUNG	13
12. BESTÄTIGUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN KOMPATIBILITÄT	14

AUSPACKEN UND LIEFERUMFANG

Wenn der Schrank von Kanmed geliefert wird, ist er sorgfältig verpackt. Überprüfen Sie den Schrank auf Schäden und teilen Sie diese unverzüglich Ihrem Lieferanten mit. Schäden, die später als 24 Stunden nach Warenannahme durch Sie gemeldet werden, können nicht akzeptiert werden. Befolgen Sie die Hinweise zum Auspacken beim Aufstellen des Wärmeschranks!

1. SICHERHEITSHINWEISE

VERWENDUNGSZWECK





Die Kanmed Wärmeschränke, der Modellreihe GE-23xxx, werden in erster Linie zum Erwärmen von Wärmespeichermatten, Decken, Infusions- und Spüllösungen, chirurgischen Instrumenten etc. verwendet. Die Kanmed Wärmeschränke sollten nur von ausgebildetem Krankenhauspersonal gemäß dieser Bedienungsanleitung und den geltenden Krankenhausrichtlinien verwendet werden. Kanmed Wärmeschränke eignen sich **NICHT** zur Erwärmung von Blut- und Lebensmitteln.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- Stellen Sie den Schrank so auf, dass er horizontal und vertikal korrekt positioniert ist.
- **Geräte mit Standfüßen: Befestigen Sie den Schrank an der Wand und verwenden Sie dafür die an der Oberseite des Schrankes eingebauten Wandhalterungen.**
Hinweis! Sollte der Schrank – **auf eigene Gefahr** – nicht an der Wand befestigt werden, ziehen Sie nicht mehr als ein Lagerfach/Lagerkorb auf einmal heraus.
- Fahrbare Wärmeschränke dürfen nicht zum Transport von Krankenhausprodukten verwendet werden. Sinn und Zweck fahrbarer Wärmeschränke ist das einfache Reinigen hinter und unter dem Schrank.
- Fahrbare Wärmeschränke dürfen nur langsam und mit größter Vorsicht bewegt werden. Beim Fahren des Wärmeschranks beachten Sie bitte, dass keine Gegenstände im Weg liegen. Schieben Sie den Schrank mit der Front nach vorne in die Richtung, in die Sie gehen wollen.
- Ziehen Sie niemals alle Lagerfächer/Lagerkörbe gleichzeitig heraus. Der Schrank könnte nach vorne kippen, wenn er nicht richtig an der Wand befestigt ist.
- Die Lagerfächer/Lagerkörbe dürfen nicht überladen werden.
- Die maximale Belastbarkeit eines Lagerfachs beträgt 20 kg.
- Die maximale Belastbarkeit eines Lagerkorbs beträgt 20 kg.
- Das obere Lagerfach nicht überfüllen, da zur Luftzirkulation ein Spalt von mindestens 5 cm eingehalten werden muss.
- Die Belüftungslöcher im Inneren des Wärmeschranks dürfen nicht blockiert werden!
- Stellen Sie sicher, dass der Inhalt für die von Ihnen vorgewählte Temperatur geeignet ist, ansonsten besteht die Gefahr, den Inhalt zu zerstören und/oder Patienten zu verbrennen.
- Verbrennungsgefahr für den Patienten. Wenn die Temperatur des Wärmeschranks auf mehr als 42°C eingestellt ist, überprüfen Sie bitte, ob der Inhalt nicht zu warm ist, bevor dieser am Patienten eingesetzt wird.
- Eigene Verbrennungsgefahr. Wenn die Temperatur des Wärmeschranks auf mehr als 42°C eingestellt ist, müssen Sie vorsichtig sein, wenn Sie den Inhalt oder die Innenflächen des Wärmeschranks berühren.
- Es dürfen auf gar keinen Fall Blut- bzw. Lebensmittel im Wärmeschrank erwärmt werden.
- Die Räder müssen entsprechend den nachfolgenden Bildern montiert werden!
-



ERKLÄRUNG DER SYMBOLE

Kombinationswärmeschrank. Segment für Textilien kann sehr warm sein.	
I EIN O AUS	~ Wechselstrom
 PFEIL-NACH-OBEN- Taste erhöht die Temperatur	 PFEIL-NACH-UNTEN-Taste verringert die Temperatur
 SET-Taste zur Anzeige und Änderung der gewünschten Temperatur	

2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

DER SCHRANK

Der Schrank ist aus Edelstahl gefertigt und sehr gut isoliert. Zusammen mit der doppelt isolierten Tür aus Sicherheitsglas (zerbricht in tausend kleine Stücke) gewährleistet diese Bauart sehr niedrige Wärmeverluste an die Umgebung und einen besonders leisen Dauerbetrieb.

DAS HEIZELEMENT

Heizelement, Lüfter, Thermostat T2 und Temperatursensor sind alle auf einem „ausziehbaren Fach“ an der Oberseite im Inneren des Schrankes montiert. Das Heizelement wird von einer kleinen Schraube gehalten. Wird diese gelöst, lässt sich das komplette Heizelement vollständig herausziehen, wodurch Wartungsarbeiten schnell und einfach durchgeführt werden können.

DAS ELEKTRONIKFACH

Das Elektronikfach befindet sich an der Oberseite des Wärmeschrankes. Das Netzkabel wird an der Hinterseite des Elektronikfachs eingesteckt.

DIE LAGERFÄCHER/LAGERKÖRBE

Die Lagerfächer/Lagerkörbe laufen auf Rollen und können vollständig herausgezogen werden, bis sie automatisch stoppen. Zur vollständigen Entfernung der Lagerfächer/Lagerkörbe zwecks Reinigung oder Umsetzung, heben Sie jeweils die Vorderseite an und nehmen Sie sie heraus.

ZUSÄTZLICHE LAGERFÄCHER – ZUSÄTZLICHE LAGERKÖRBE

Zusätzliche Lagerfächer/Lagerkörbe und Teleskopschienen sind als Zubehör erhältlich. Führen Sie die mitgelieferten Schrauben durch die in den Teleskopschienen vorgesehenen Montagelöcher und befestigen Sie diese seitlich an der Schrankinnenwand. Schieben Sie nun die Lagerfächer/Lagerkörbe ein, indem Sie die Vorderseite etwas höher halten als die Hinterseite.

Die Einlegeböden im Segment für die Erwärmung von Textilien werden in die Löcher in der Seitenwand eingehängt.

3. Funktionsbeschreibung

Der Wärmeschrank samt Inhalt wird im Umluftverfahren von einem Heizelement mit einer Leistung von 1000 Watt erwärmt. Die warme Luft wird über einen Lüfter umgewälzt und gleichmäßig durch die Luftauslässe verteilt. Durch den Temperaturregler T1 wird die Temperatur auf den eingestellten Wert gebracht.

Thermostat T2 dient als Übertemperaturschutz und übernimmt die Funktion der Temperaturregelung, falls die Lufttemperatur den eingestellten Maximalwert um 5°C übersteigt. Gleichzeitig leuchtet die rote Lampe an der Frontplatte auf, um eine Fehlfunktion anzuzeigen. Innerhalb des Heizelements ist ein zusätzlicher Übertemperaturschutz eingebaut, der sich nach dem Auslösen selbst zurücksetzt. Dieser Überhitzungsschutz wird aktiviert, falls der Lüfter ausfällt oder zu langsam läuft.

HINWEIS: Falls die rote Lampe des Übertemperaturschutzes leuchtet, ist ein Fehler aufgetreten, der von einem Techniker beseitigt werden muss.
Der EIN/AUS-Schalter isoliert die Elektronik des Wärmeschrankes vom Netzstrom.

4. AUFSTELLEN DES WÄRMESCHRANKES

Bitte justieren Sie die Füße des Wärmeschrankes so, dass er waagrecht steht. Schließen Sie den Schrank an eine geerdete Netzsteckdose an.

Ausführung mit Füßen: Befestigen Sie den Schrank an der Wand und verwenden Sie dafür die an der Oberseite des Schrankes eingebauten Wandhalterungen.

5. BEDIENUNG DES WÄRMESCHRANKES

5.1 ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Schalten Sie den Schrank an dem grünen Netzschalter oben rechts an. Überprüfen Sie die vorgewählte Temperatur und stellen Sie sie, falls erforderlich, gemäß Abschnitt 5.2 auf den gewünschten Wert ein.

5.2 TEMPERATURVORWAHL UND -ANZEIGE

Die Anzeige zeigt die aktuelle Betriebstemperatur in °C an, solange der EIN/AUS-Schalter eingeschaltet und die Tür verschlossen ist.

Die vorgewählte Temperatur wird durch Drücken der SET-Taste angezeigt.

Die zuletzt eingestellte Temperatur wird im Steuergerät gespeichert. Die Betriebstemperatur kann im Bereich der werkseitigen Einstellung in Schritten von 1°C oder durch Ihren Techniker vorgewählt werden.

Der Universal-Wärmeschrank ist normalerweise auf 42°C eingestellt, der multifunktionelle Wärmeschrank auf 70°C.

Regler (Art.-Nr.: 700-0821)

- Taste: SET Drücken Sie die SET-Taste zur Anzeige der eingestellten (vorgewählten) Temperatur. Der eingestellte Wert wird angezeigt und die AUS-Leuchte blinkt 2 Sekunden lang.
- Taste: ▲ Drücken Sie die SET-Taste. Um die Temperatur zu erhöhen, drücken Sie die Pfeil-nach-oben-Taste innerhalb von 2 Sekunden, bis der gewünschte Wert in der Anzeige erscheint.
- Taste: ▼ Drücken Sie die SET-Taste. Um die Temperatur zu senken, drücken Sie die Pfeil-nach-unten-Taste innerhalb von 2 Sekunden, bis der gewünschte Wert in der Anzeige erscheint.

6. WARTUNG

6.1 REINIGUNG

Der Wärmeschrank kann mit gewöhnlichen Flächendesinfektionsmitteln gereinigt und desinfiziert werden. Wenn der Schrank z.B. mit Hepatitis Viren, HIV Viren oder MRSA infiziert wurde, desinfizieren Sie ihn entsprechend Ihrem klinischen Hygieneplan.

7. TECHNISCHER ABSCHNITT

7.1 TEMPERATURREGELUNG/TEMPERATURKALIBRIERUNG

Diese Tätigkeit muss jährlich einmal von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Bitte wenden Sie sich ggf. an Ihren nationalen Vertriebspartner.

Temperaturregelung: Überprüfen Sie die Temperaturen jährlich wie nachfolgend beschrieben.

Lüfter Bereich: Überprüfen Sie den Lüfter Bereich auf Staubablagerung und reinigen Sie ihn wenn notwendig.

Netzkabel: Überprüfen Sie, ob das Netzkabel unbeschädigt ist und stellen Sie eine ordnungsgemäße Erdung des Wärmeschrankes sicher

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Betriebstemperatur wird über den Temperaturregler T1 geregelt, der Übertemperaturschutz über den Kapillarthermostat T2. Bei Überprüfung der Kalibrierung werden die Temperaturwerte von T1 und T2 mit den Werten eines Präzisionsthermometers mit Sensor verglichen. Der Sensor T2 kann durch eine Öffnung an der Unterseite des Heizelements eingestellt werden. Legen Sie den Sensor des Präzisionsthermometers in die Mitte des Wärmeschrankes. Lassen Sie den Schrank mindestens eine Stunde lang aufheizen.

7.1.1 Temperaturregelung

INFORMATIONEN ÜBER TEMPERATURMESSUNG UND KALIBRIERUNG















T1 ist ein mikroprozessorgesteuerter Temperaturregler/-indikator mit einer Genauigkeit von 1°C.

Korrekturen können durch mehrfaches Drücken auf die Reglertasten entsprechend der nachfolgenden Beschreibung durchgeführt werden.

VERFAHREN

Positionieren Sie den externen Temperatursensor wie unter ALLGEMEINE INFORMATIONEN beschrieben.

Beginnen Sie mit dem Aufwärmvorgang bis die Temperatur stabil ist (mindestens 1 Stunde). Vergleichen Sie nun die Temperatur des externen Präzisionsthermometers mit der vorgewählten Temperatur. Falls die Abweichung größer als +/-1°C ist, stellen Sie die Temperatur wie nachfolgend beschrieben neu ein: Regler Typ Nr. 700-0821





1. Drücken Sie  und  gleichzeitig (es darf nur ein kurzer Piepton zu hören sein, falls nicht – wiederholen Sie den Vorgang) und halten Sie die Tasten für 5 Sek. gedrückt, bis in der Anzeige „PA“ erscheint.
2. Drücken Sie einmal auf .
3. Drücken Sie innerhalb von 15 Sek. auf  bis -19 angezeigt wird.
4. Drücken Sie einmal auf .
5. Drücken Sie  und  genau gleichzeitig bis „SP“ (select parameter) angezeigt wird.
6. Zum Ändern eines Parameters drücken Sie die Taste  oder  bis der Parameter „CA1“ empfangen wird.
7. Drücken Sie einmal auf SET und dann innerhalb von 2 Sek. auf die Taste  oder , um die festgestellte Temperaturdifferenz einzugeben. Drücken Sie erneut auf SET. Zum Beispiel: In der Anzeige des Wärmeschrankes werden 50°C angezeigt, aber das externe Präzisionsthermometer zeigt 47°C an. Die Differenz beträgt -3°C. Um diese Differenz auszugleichen, drücken Sie die Taste  dreimal. Speichern Sie den neu kalibrierten Wert, indem Sie gleichzeitig auf  und  drücken (es darf nur ein kurzer Piepton zu hören sein, falls nicht – wiederholen Sie den Vorgang) und halten Sie die Tasten für 5 Sek. gedrückt, bis in der Anzeige die aktuelle Temperatur erscheint.
8. Messen Sie die Temperatur erneut und überprüfen Sie, ob der in T1 angezeigte Wert mit dem Wert des externen Präzisionsthermometers übereinstimmt.

7.1.2 ÜBERTEMPERATUR, T2 KALIBRATION UND ÜBERPRÜFUNG

Der Temperatursensor T2 ist ein Kapillarthermostat, der mit dem Heizelement in Reihe geschaltet ist. Im Kanmed Wärmeschrank beträgt die Hysterese max. 4°C. Bei Auslieferung ist die Temperatur von T2 um 5°C höher eingestellt als der Maximalwert von T1. Die Aktivierung von T2 ist deutlich als „Klick“ zu hören, aber auch wenn die rote Übertemperaturlampe aufleuchtet.

Das im Folgenden beschriebene Verfahren ist eine vereinfachte Methode zur Überprüfung und eventuell erforderlichen Anpassung von T2.

VERFAHREN

1. Folgen Sie dem in Schritten 1 - 5 beschriebenen Verfahren.
2. Zum Ändern eines Parameters drücken Sie die Taste  oder  bis der Parameter „r2“ empfangen wird. Normalerweise ist die Temperatur auf 42°C oder 70°C eingestellt. Drücken Sie die SET-Taste und ändern Sie sie auf 47°C, drücken Sie danach erneut auf die SET-Taste.
3. Verlassen Sie das Programm, indem Sie auf die Tasten PFEIL NACH OBEN  und PFEIL NACH UNTEN  drücken, bis die normale Ansicht erscheint.
4. Drücken Sie erneut auf die SET-Taste und stellen Sie die Temperatur auf 47°C ein, damit sich die Temperatur des Wärmeschrankes stabilisiert.
5. Wenn die Temperatur stabil ist, stellen Sie die Übertemperatur ein, indem Sie mit einem Schraubendreher die Justierschraube von T2 betätigen. Diese befindet sich an der Öffnung unterhalb der Abdeckung. Drehen Sie die Justierschraube im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Drehen Sie die Justierschraube jetzt gegen den Uhrzeigersinn bis zum Aktivierungspunkt zurück (ein Klicken ist zu hören), und dann wieder im Uhrzeigersinn in kleinen Schritten bis über den Aktivierungspunkt hinaus (ein erneutes Klicken ist zu hören). Sie haben die Übertemperatur jetzt auf etwa 47°C eingestellt.
6. Wiederholen Sie die Schritte 1 - 3 und stellen Sie die vorgewählte Maximaltemperatur zurück auf 42°C.
7. Stellen Sie sicher, dass Sie die Übertemperaturanzeige nicht aktivieren, wenn sich der Wärmeschrank im Normalbetrieb befindet (wobei T1 auf 42°C eingestellt ist). Sollte dies dennoch eintreten, müssen Sie den Vorgang wiederholen und den Aktivierungspunkt von T2 etwas höher einstellen.

7.2 FEHLERBEHEBUNG

Wenn die Heizung nicht funktioniert, überprüfen Sie bitte Folgendes:

- Ist Strom in der Steckdose vorhanden?
- Ist der Netzschalter eingeschaltet? (Wenn Strom vorhanden ist, leuchtet eine grüne Lampe).
- Ist das Netzkabel verbunden (nur GB – Stöpselsicherung OK)?
- Sind die Sicherungen des Schrankes in Ordnung?
- Funktioniert der Lüfter? Er sollte starten, sobald der Netzschalter eingeschaltet ist. Falls er sich nicht dreht, ein ungewöhnliches Geräusch von sich gibt oder sich nur langsam dreht, muss er ausgewechselt werden.
- Überprüfen Sie den Lüfter und dass der Lufteinlass unter dem Heizelement nicht blockiert ist.
- Rote Lampe leuchtet und bleibt an: Überprüfen den Kapillarthermostat und die Temperaturregeleinheit und dass der Lüfter sich bewegt.

HINWEIS: Sämtliche Arbeiten, bei denen das Heizelement geöffnet werden muss, dürfen nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Kabel der Temperaturregeleinheit nach den Serviceaktivitäten nicht eingeklemmt werden.

7.3 ÄNDERUNG DER MAXIMALTEMPERATUR, NACH OBEN ODER NACH UNTEN

Folgen Sie dem unter 7.1.2 beschriebenen Verfahren und stellen Sie T2 erneut ein, so dass die Temperatur 4 - 5°C höher ist als bei T1.

HINWEIS: Denken Sie sorgfältig über die Risiken und Konsequenzen nach, wenn Sie die Maximaltemperaturgrenze **höher** einstellen als die werkseitig voreingestellte Temperatur und wie Sie das Personal darüber informieren können, wenn eine unbefugte Person eine höhere Temperatur eingestellt haben könnte.

7.4 AKUSTISCHER TEMPERATURALARM UND TEMPERATURSPERRE

Setzen Sie sich bitte mit Kanmed in Verbindung, wenn Sie einen akustischen Übertempuralarm aktivieren oder die Möglichkeit der Temperaturänderung gänzlich sperren möchten.

8. TECHNISCHE DATEN

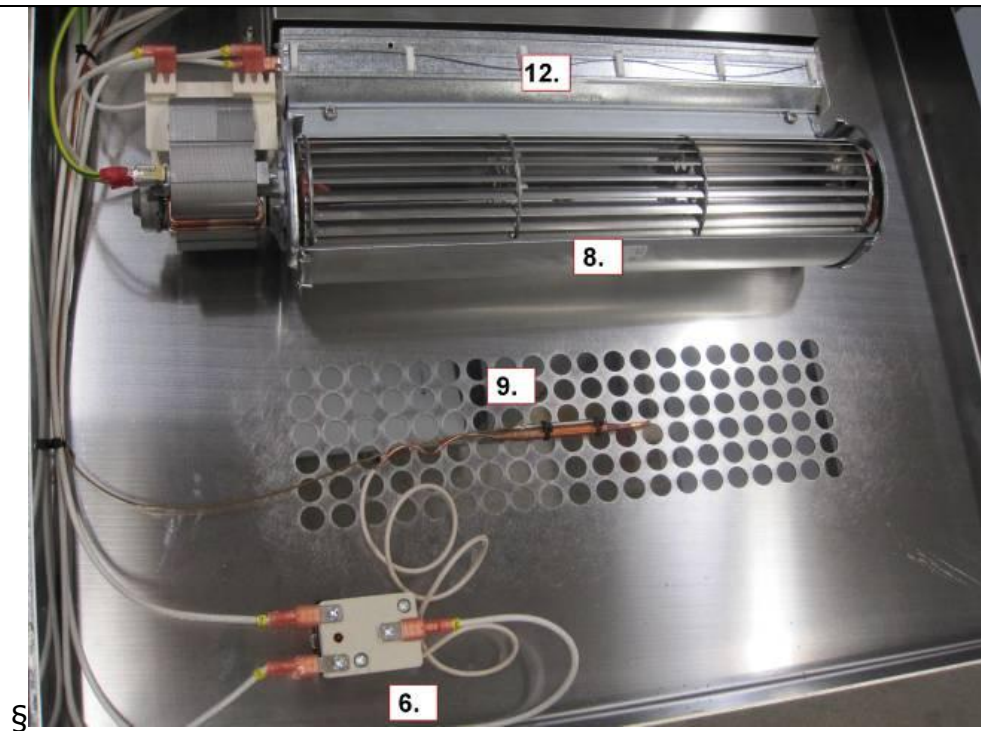
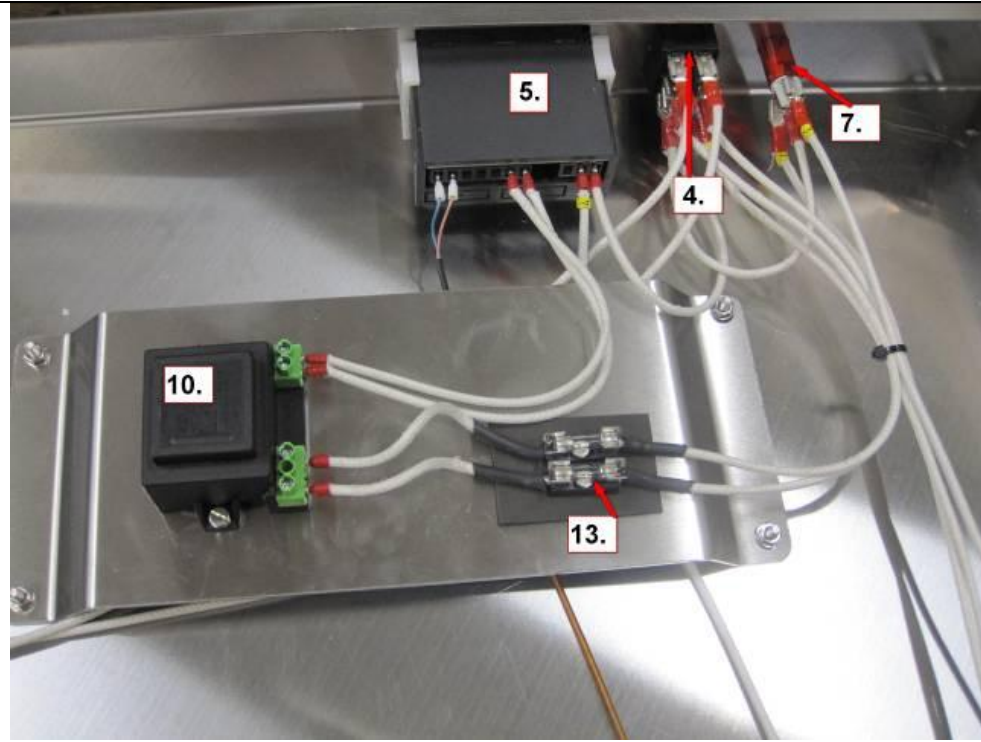
Technische Daten: Kanmed WÄRMESCHRÄNKE					
	Große Wärmeschränke		Kleine Wärmeschränke:		Kombination
	Universaler Wärmeschrank	Textiler Wärmeschrank	Universaler Wärmeschrank	Textiler Wärmeschrank	Universaler und Textiler Wärmeschrank
Abmessungen Höhe / Breite / Tiefe	Außen: 168cm / 66cm / 64cm Höhe ohne Füße und Räder		Außen: 95cm / 66cm / 64cm Höhe ohne Füße und Räder		
Innen Volumen	≈415 Liter	≈415 Liter	≈190 Liter	≈190 Liter	≈160 + ≈160 Liter
Abmessungen Höhe / Breite / Tiefe	Innen: 140cm/56cm/53cm		Innen: 65cm/56cm/53		Innen: ≈59 cm / 56 cm / 53 cm x 2
Höhe Füße / Höhe Räder	13 -18 cm / 16cm. Bei den großen Wärmeschränken stehen die Räder vorne 10 cm heraus, die Breite des Schrankes wird um 2 x 13 cm vergrößert.				
Anschlusswerte & Sicherungen	230VAC ± 10%/ ≈900W / T6,3A 250V				
Stromverbrauch im Durchschnitt:	100 -200W	100 -250W	100 -200W	100-250W	150 - 250W
Max. Anzahl Schubfächer / Lagerkörbe	10	4	5	2	4 in Uni Teil 2 in Textiler Teil
Schubfach Breite x Tiefe x Höhe/ Gewicht	52x50x2cm / 4kg	53x49x1,2 cm / 2,2 kg	52x50x2cm / 4kg	53x49x1,2cm / 2,2 kg	52x50x2cm / 4kg
Lagerkorb Höhe x Breite x Tiefe / Gewicht	52 x 50 x 10 cm / 6kg	nur Einlegeböden	52 x 50 x 10 cm / 6 kg	nur Einlegeböden	52 x 50 x 10 cm / 6kg
Gewicht ohne Schubfächer/Einlegeböden	Ca.130 kg	Ca. 130 kg	Ca. 100 kg	Ca. 100 kg	Ca. 140 kg
Türen mit Magnetisch Verschluss	Die Türen können rechts- oder links angeschlagen werden. Standardmäßig werden die Türen links angeschlagen, der Anschlag kann aber jederzeit nach der Auslieferung geändert werden.				
Max. Gewichtsbelastung je Schubfach/Lagerkorb	20 Kg				
Wärme Kapazität	Erwärmt 10 Stück Kanmed Gelkisen Art.-Nr. GE-455015 von 22°C auf 40°C in weniger als 3 Stunden				
Temperaturbereich	35°C bis 50°C	35°C bis 80°C	35°C bis 50°C	35°C bis 80°C	36°C bis 50°C 36°C bis 80°C
Temperaturgenauigkeit	± 2° C	± 4°C	± 2°C	± 4°C	± 2°C Uni Teil ± 4°C Textiler Teil
Voreingestellte Temperatur	42°C	70°C	42°C	70°C	42°C und 70°C
Zusätzliche Informationen	Gefertigt aus hochwertigem Edelstahl. Polyurethan Isolierung für minimale Wärmeverluste und Schalldämmung. Die Türfüllung besteht aus wärmedämmenden, doppeltem Einscheibensicherheitsglas Große und kleine Universal-Schränke sind mit Schienen für 10/5 Regale oder Körbe ausgestattet. Höhe zwischen den Regalen und Körben in der Universalschrank ist ≈ 13cm. In der Textiler Wärmeschrank wird die Regalen in die seitenwände eingehakt.				
Temperatur Steuerung	Programmierbare elektronische Temperaturregler mit Display. Kapillar-Thermostat für zusätzliche unabhängige Übertemperatur Prävention. Bimetall-Thermostat ist in das Heizelement integriert.				
CE - Zeichen	Entsprechend der 89/366/EEC und 93/68/EEC (EN 60601-1-2, EN55011 (1991))				
Erwartete Lebensdauer	Kanmed hat dieses Produkt entwickelt, dass es 10 Jahre im klinischen Einsatz verwendet werden kann. Diese erwartete Lebensdauer kann nur erreicht werden, wenn das Produkt entsprechend der Bedienungsanleitung, der Zweckbestimmung und dem Servicehandbuch verwendet bzw. repariert wird und im Reparaturfalle nur von Kanmed zugelassene Ersatzteile verwendet werden				

9. ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Bestellinformation					
Art.- Nr.:	Große Wärmeschränke:		Kleine Wärmeschränke:		Kombi- nation Wärme- schrank
	Universaler Wärme- schrank	Textiler Wärme- schrank	Universaler Wärme- schrank	Textiler Wärme- schrank	
Wärmeschränk mit verstellbaren Füßen	GE-2350L	GE-2380L	GE-2350S	GE-2380S	GE-2350D
Schubfach für Wärmeschränk	GE-41500		GE-41500		GE-41500
Lagerkorb für Wärmeschränk	GE-41600		GE-41600		GE-41600
Einlegeboden für Textilien		GE-41580		GE-41580	GE-41580
Option Räder für Wärmeschränk Groß	GE-41700	GE-41700			GE-41700
Option Räder für Wärmeschränk Klein			GE-41900	GE-41900	

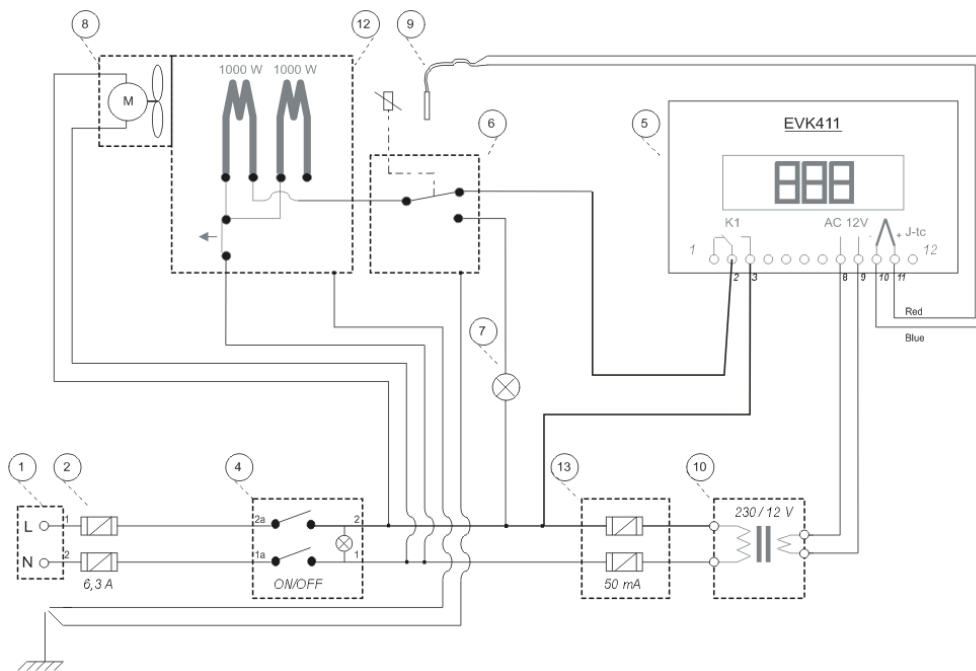
Ersatzteile

Art. Nr.	Position, Bild		Artikelbezeichnung	Menge
700-0180	4	S2	Hauptschalter	1
700-0848	8	M1	Lüfter	1
700-0862	8	M1	Lüfter, nur für GE-2350 D (2 stück per Schränk)	1
700-0849	12	HE	Heizelement	1
700-0457	9	G1	Temperatur Sensor	1
700-0864	9	G1	Temperatur Sensor I'm untere teil GE-2350 D	1
700-0456	10	TR	Transformator (Nicht für GE-2350 D)	1
700-0821	5	T1	Temperaturregulator	1
700-0863	5	T1	Temperaturregulator für GE-2350D	1
700-0458	6	T2	Thermostat	1
700-0187	7	L1	Kontrollleuchte (rot)	1
700-0202			Glaseinsatz Tür großer Wärmeschränk 175 cm	1
700-0212			Glaseinsatz Tür kleiner Wärmeschränk 90 cm high	1
700-0850			Türgriff (magnetisch)	1
700-0203			Wandhalterun	2
700-0669			Türdichtungsband	2m
700-0206			Fuß für Wärmeschränk	1
			Halter für Sicherung	1
	4		Sicherung T6,3A	10
	13	F2	Sicherung T50mA	10
	4		Sicherung T 10A Nur für 2350 D	
GE-E4055			Schienen für Schränke mit Serie nummer 4xxx bis 4070	1

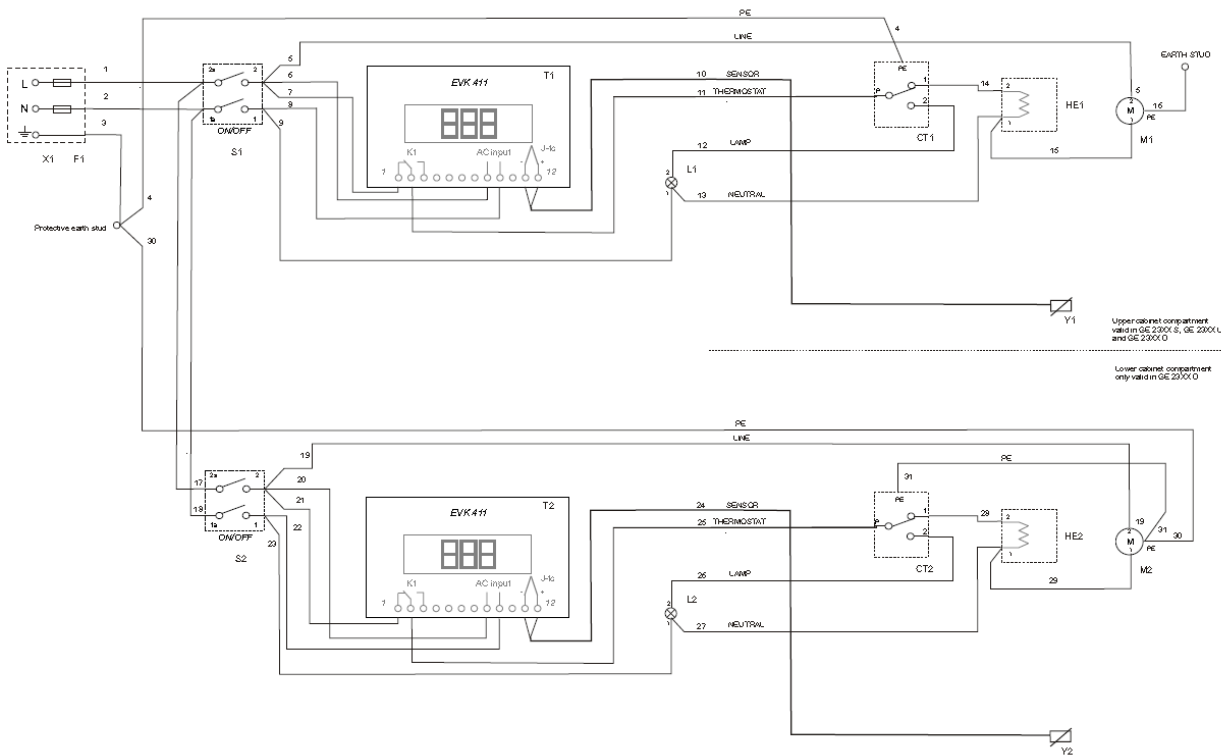


Teile und Platzierung ist abhängig von Modell und Jahrgang.

10. SCHALTPLAN WÄRMESCHRÄNKE MIT ART.-NR. GE-23xx



GE-2350D Kombination Schrank:



11. GEWÄHRLEISTUNG

Kanmed gewährleistet dem Käufer des Wärmeschrankes, dass das Produkt über einen Zeitraum von 24 Monaten ab Auslieferungsdatum frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist.

Die einzige Verpflichtung von Kanmed im Hinblick auf derartige Defekte beschränkt sich – nach Ermessen von Kanmed – auf die Reparatur mit neuen oder wiederaufgearbeiteten Teilen, Ersatz der Produkte oder Rückerstattung des Kaufpreises.

Diese Gewährleistung ist ungültig, wenn das Produkt entgegen den schriftlichen Anweisungen von Kanmed modifiziert, verändert oder repariert wurde (außer durch Kanmed oder durch von Kanmed autorisierte Organisationen). Die Gewährleistung ist ebenso ungültig, wenn das Produkt nicht seiner Bestimmung gemäß verwendet wurde, bei Fahrlässigkeit oder Unfällen.

Diese Gewährleistung ist nur unter der Voraussetzung gültig, dass Kanmed oder einer seiner autorisierten Händler innerhalb der Garantiezeit unverzüglich über den Fehler des Produktes informiert wird.

Kanmed behält sich das alleinige Recht vor, zu entscheiden, ob ein Fehler vorliegt.

Kanmed ist nicht verantwortlich für Schäden oder Folgeschäden, die auf einen Verstoß gegen die Garantie- bzw. Vertragsbedingungen, auf Fahrlässigkeit oder eine andere Rechtstheorie zurückgehen.



Nachdem der Wärmeschrank sein Nutzungsende erreicht hat, sollte dieses wenn möglich an den Hersteller zurückgegeben werden. Dieser führt die Wiederverwertung entsprechend der Richtlinie EU 2002/96/EC (WEEE) durch.

12. BESTÄTIGUNG DER ELEKTROMAGNETISCHEN KOMPATIBILITÄT

Manufacturer's declaration – electromagnetic emissions	
The KanMed Warmingcabinet GE-2350/GE-2380 is intended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer or the user of the KanMed Warmingcabinet GE-2350/GE-2380 should assure that it is used in such an environment.	
Emissions test	Compliance
RF emissions CISPR 11	Group 1
RF emissions CISPR 11	Class B
Harmonic emissions IEC 61000-3-2	Not applicable
Voltage fluctuations/ flicker emissions IEC 61000-3-3	Not applicable
Electromagnetic Environment	The KanMed Warmingcabinet GE-2350/GE-2380 is suitable for use in all establishments, including domestic establishments and those directly connected to the public low voltage power supply network that supplies buildings used for domestic purposes.

Manufacturer's declaration – electromagnetic immunity	
The KanMed Warmingcabinet GE-2350/GE-2380 is intended for use in the electromagnetic environment specified below. The customer or the user of the KanMed Warmingcabinet GE-2350/GE-2380 should assure that it is used in such an environment.	
IMMUNITY test	IEC 60601 and compliance test level
Electrostatic discharge (ESD) IEC 61000-4-2	<ul style="list-style-type: none"> • ± 6 kV contact • ± 8 kV air
Electrical fast transient/burst IEC 61000-4-4	<ul style="list-style-type: none"> • ± 2 kV for power supply lines
Surge IEC 61000-4-5	<ul style="list-style-type: none"> • ± 1 kV line to line • ± 2 kV line to earth (not applicable)
Voltage dips, short interruptions and voltage variations on power supply input lines IEC 61000-4-11	<ul style="list-style-type: none"> • $< 5\%$ UT ($> 95\%$ dip in UT) for 0,5 cycle • 40% UT (60% dip in UT) for 5 cycles • 70% UT (30% dip in UT) for 25 cycles • $< 5\%$ UT ($> 95\%$ dip in UT) for 5 s
Power frequency (50/60 Hz) magnetic field IEC 61000-4-8	<ul style="list-style-type: none"> • 3 A/m
Conducted RF IEC 61000-4-6	<ul style="list-style-type: none"> • 3 Vrms, 150 kHz to 80 MHz
Radiated RF IEC 61000-4-3	<ul style="list-style-type: none"> • 3 V/m, 80 MHz to 2,5 GHz

Textiler Wärmeschrank Große



KANMED° WARMINGCABINET

Kanmed AB
Gårdsfogdevägen 18B
S-168 67 BROMMA
SWEDEN

Tel +46 (0)8 564 80 630
Fax +46 (0)8 564 80 639

E-Mail: info@kanmed.se
Home page: www.kanmed.se

IM VERTRIEB DURCH: